



Hochsensibilität

lic. phil. Valérie J. Brüderli

Praxis für Neuro-Psychologie, CH-Hünenberg

Inhalt:

Hochsensible oder hochsensitive Menschen sind sehr feinfühlig und empathische Wesen, die aufgrund ihrer hohen emotionalen Durchlässigkeit und grossen Hilfsbereitschaft gefährdet sind, psychisch und physisch auszubrennen. Sie verdienen ein mitfühlendes Verständnis ihrer Begabung und eine einfühlsame (therapeutische) Begleitung.

Dieses Seminar widmen wir dem Thema der Hochsensibilität mit dem Ziel, die Fähigkeiten und Besonderheiten hochsensibler Menschen besser zu verstehen, um unser Einfühlungsvermögen für ihre Schwierigkeiten und ihrer Befürchtungen im Meistern von Alltäglichem zu schärfen und daraus gemeinsam konkrete Überlegungen für den Therapieprozess zu erarbeiten. Dabei werden mögliche ätiologische Aspekte, wie genetische Veranlagung und neurobiologische bzw. neurophysiologische Veränderungen, ebenso besprochen, wie die Abgrenzung des Konzepts der Hochsensibilität gegenüber diversen psychischen Erkrankungen.

Literatur wird vor Ort vermittelt.

Stimmen unserer Teilnehmer:innen:

"Es war ein sehr sorgfältig vorbereitetes Seminar. Sehr hilfreich für die Praxis und um sich innerhalb der Konzepte besser zurechtzufinden."

"Wie immer bei Fr. Brüderli inhaltlich gut und interessant aufbereitet, mit vielen Fallbeispielen, Übungen und hohem praktischen Nutzen für die neuropsychologische Diagnostik. Unbedingt wieder anbieten!"

Zur Person:

lic. phil. Valérie J. Brüderli bringt als Fachpsychologin für Neuropsychologie FSP und Eidg. anerkannte Fachpsychologin für Psychotherapie FSP einen breiten diagnostischen und therapeutischen Erfahrungsschatz in der klinischen Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit diversen neurologischen und psychiatrischen Störungsbildern mit. Sie ist neuropsychologische Supervisorin und unterrichtet diverse Themen im Bereich Neurobiologie und Neuropsychologie. Sie ist Autorin des Lehrmittels zum Thema motivierende Gesprächsführung, welches 2019 bei Juventus Schulen Zürich erschienen ist.

Kursnummer: FB260116B

(Bitte bei der Anmeldung angeben)

Termin:

Freitag 16.01.2026 09:00 - 18:00 Uhr

Zeitungsumfang: 8 Stunden à 45 Minuten

Ort: Schweizerische Epilepsie-Stiftung
EPI-Park Seminar
Südstrasse 120
8008 Zürich
Schweiz

Didaktik: Vortrag, Fallbeispiele, Diskussion, Rollenspiel

Zielgruppen: Alle Fachinteressierten

Teilnehmendenzahl: max. 28 Personen

FSP Anrechnung: Für den Besuch dieser Fortbildung werden den Teilnehmer:innen entsprechende Fortbildungseinheiten gemäß FSP-Regelung gutgeschrieben.



Kursgebühr: 300,00 €

Inklusivleistungen:

In der Kursgebühr sind warme und kalte Tagungsgetränke und Snacks inbegriffen. Mittagessen können Sie auf eigene Kosten im EPI-Restaurant einnehmen!

Zugelassene Weiterbildungsstätte der PTK
Bayern für Klinische Neuropsychologie

